



Bericht zum 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2020/2021 (1. Juni bis 30. November 2020)

Konzernumsatz T€ 14.224 (+30,6%) // EBIT T€ 2.443 (+234,2%) // Brutto-Cashflow T€ 1.748 (+98,4%) // Konzernergebnis T€ 1.589 (+286,6%) // sehr hoher Auftragsbestand von T€ 19.017

Die CeoTronics AG hat im Berichtszeitraum vom 1. Juni bis zum 30. November 2020 einen Konzernumsatz von T€ 14.224 (Vorjahr T€ 10.893) verzeichnet und damit den mit Abstand höchsten Halbjahresumsatz in der Unternehmenshistorie erreicht.

Auch die Ergebniskennzahlen haben im Geschäftshalbjahr 2020/2021 ausnahmslos Rekordwerte erreicht. So konnte das Konzern-EBIT auf T€ 2.443 (Vorjahr T€ 731), das Konzernergebnis vor Steuern auf T€ 2.330 (Vorjahr T€ 595) sowie das Konzernergebnis nach Steuern auf T€ 1.589 (Vorjahr T€ 411) gesteigert werden.

Ebenfalls positiv zu bewerten ist der nach wie vor sehr hohe Konzern-Auftragsbestand, der sich zum 30. November 2020 auf T€ 19.017 (Vorjahr T€ 23.201) belief. Dabei lag der Auftragsbestand 50,1% über dem 5-Jahresdurchschnitt (inkl. der letzten zwei außergewöhnlich hohen Vorjahresniveaus). Der Rückgang des Auftragsbestandes um nur 18,0% im Vergleich zum Vorjahr entspricht den Erwartungen und ist in der sehr positiven Umsatzentwicklung begründet.

Der Brutto-Cashflow betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2020 / 2021 T€ 1.748 (Vorjahr T€ 881).

Das Eigenkapital des Konzerns erhöhte sich zum 30. November 2020 gegenüber dem Jahresabschluss 2019/2020 von T€ 10.731 um T€ 2.970 auf T€ 13.701. Die Eigenkapitalquote stieg zum 30. November 2020 von 46,9% um 6,2% Punkte auf 53,1%.

Der Personalbestand im Konzern (inkl. Auszubildende) per 30. November 2020 lag mit 139 um einen Mitarbeiter über dem Vorjahreswert. Nach Vollzeitäquivalenten (FTE) ergab sich ein Wert von 134 (Vorjahr 131).

„Die Notwendigkeit, die innere und äußere Sicherheit in Deutschland und Europa durch nachhaltig mehr Investitionen in moderne technische Ausrüstung und mehr Personal für die Polizeien und das Militär zu stärken, wurde durch die neuesten Terroranschläge in Frankreich, Deutschland und Österreich unterstrichen. Die reale Bedrohung unserer Freiheit, Demokratie und Wertegemeinschaft wächst durch den religiös getriebenen Terrorismus, politisch extreme Gruppen, die mit Gewalttaten und Vandalismus/Plünderungen auf sich aufmerksam machen sowie durch politisch extreme Parteien und Populisten enorm an. Gerade eine durch die Pandemie und Restriktionen verunsicherte und geschwächte Gesellschaft muss vor diesen destabilisierenden Angriffen besonders geschützt werden.“



Der über Jahrzehnte aufgebaute Investitions-/Modernisierungstau muss weiter aufgelöst werden und den Überbelastungen der Einsatzkräfte muss entgegengewirkt werden – so wie es z. B. die deutschen Bundes-Verteidigungsministerinnen und Innenminister auf Bundes- und Länderebene seit vielen Monaten versprechen und auch begonnen haben umzusetzen. Ein auch nur vorübergehendes Nachlassen der Bemühungen Deutschland und Europa sicherer zu machen, würde bösen Kräften in die Hände spielen. In der Politik und Gesellschaft ist das Verständnis für diese erhöhten Anstrengungen und Leistungen für unsere Sicherheit, Demokratie und Freiheit deutlich angewachsen. Deshalb sind wir optimistisch, dass der eingeschlagene Weg von der Politik und von den staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräften fortgeführt wird. Eine traditionelle Kernkompetenz der CeoTronics liegt in der erfolgreichen Akquise und Abwicklung von Aufträgen der staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte. Auch deshalb konnte und wird CeoTronics im Geschäftsjahr 2020/2021 die negativen Auswirkungen der Pandemie auf die Konjunktur und die Investitionsbereitschaft der Kundenzielgruppen „Industrie“ und „Airline/Airports“ durch die positive Geschäftsentwicklung mit den staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräften ausgleichen. Angesichts der Ergebnisse der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres, des hohen Auftragsbestandes und der daraus geplanten Auslieferungen und Berechnungen gehen wir davon aus, dass wir unsere Ziele erreichen können, den Umsatz und das Ergebnis gegenüber dem Vorjahr erneut zu steigern. Unter optimalen Rahmenbedingungen ist es möglich, einen Konzernumsatz in Höhe von ca. € 26,0 Mio. und ein Konzernergebnis in Höhe von ca. € 1,9 Mio. zu erreichen.“, teilte der Alleinvorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board notiert und ist seit Oktober 2019 wieder zum Xetra-Handel zugelassen.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG

Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>



Europäisches Nato-Mitglied erteilt CeoTronics Auftrag über ca. T€ 850

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication erhielt von einem europäischen Nato-Mitglied den Auftrag, Systeme für die Kommunikation u. a. im und am Fortbewegungsmittel im Wert von ca. T€ 850 zu liefern.

Die Systeme bestehen aus digitalen vollduplex Kommunikationssystemen (CT-DECT) und Hör-/Sprechsystemen (inkl. CT-MultiPTT 3C und 1C). Die verschiedenen Headsets sind zwischen den Push-to-Talk-Tasten (PTT's) und dem CT-DECT Multi Dank der CT-ComLink®-Technologie austauschbar – also querschnittlich einsetzbar.

„Aus Rücksicht auf vertragliche Bedingungen können wir leider keine detaillierteren Informationen veröffentlichen.“ teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>

CT-MultiPTT 1C



CT-DECT Multi



CT-MultiPTT 3C





NATO ally entscheidet sich für CeoTronics Funksysteme

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication erhielt über ihren Vertriebspartner im Zielland (NATO ally und Mitglied des Wassenaar-Abkommens) einen Auftrag zur Lieferung von 60 CT-DECT Systemen.

Die digitalen Vollduplex-Kommunikationssysteme (CT-DECT) werden von militärischen Spezialeinheiten, die in robusten Schutzanzügen operieren, eingesetzt, die beide Hände für die eigentliche Arbeit frei haben müssen und sich gleichzeitig mit anderen weiter entfernten Kollegen und Vorgesetzten kommunikativ abstimmen müssen.

Das CT-DECT System ermöglicht das gleichzeitige Hören und Sprechen aller Teammitglieder, ohne eine PTT (Push-to-Talk) zu bedienen bzw. zu benötigen. Diese Vollduplex-Kommunikation hat auch den Vorteil, dass eine VOX (Sprachsteuerung zum Senden) nicht existiert – nicht ständig die Sensitivität den wechselnden Lärmverhältnissen oder den non-verbale Störquellen angepasst werden muss.

Die Kommunikationssysteme bestehen aus jeweils zwei digitalen vollduplex Funkgeräten (CT-DECT Multi), einem CT-DECT Case8 sowie CT-ComLink®-Headsets und CT-ComLink®-Anschlusskabel für das Helm-Hör-/Sprech-System.

„Aus Rücksicht auf unsere Vertragspartner können wir leider keine Angaben zum Auftragsvolumen in EURO, veröffentlichen.“ teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>

**CT-ActionNeckband
Headset**



CT-DECT Multi



CT-DECT Case8



Umsatz- und Auftragsbestandsentwicklung zum Ende des Geschäftsjahres 2020/2021 (31. Mai 2021):**Konzernumsatz ca. € 26,5 Mio. (ca. + 8,4%) // Auftragsbestand ca. € 17,1 Mio. // Auftrags-
eingang ca. + 2,3%**

Die CeoTronics AG hat im Berichtszeitraum vom 1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021 nach vorläufigen Zahlen einen Konzernumsatz von ca. € 26,5 Mio. erreicht. Damit hat die CeoTronics AG den Vorjahresumsatz um ca. € 2,0 Mio. und die Umsatzprognose um ca. € 0,5 Mio. übertroffen und somit den höchsten Umsatz ihrer Unternehmensgeschichte erzielt.

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 31. Mai 2021 verringerte sich von einem sehr hohen Vorjahresniveau planmäßig und gemäß den Erwartungen um ca. 23,7% auf ca. € 17,1 Mio. Der durchschnittliche Auftragsbestand der letzten fünf Geschäftsjahre (jeweils zum 31. Mai) beläuft sich auf € 13,4 Mio.

Der Auftragseingang entwickelte sich trotz der pandemiebedingten negativen Einflüsse mit ca. + 2,3% im Jahresvergleich und mit ca. + 30,9% im Q4-Vergleich überraschend positiv.

Endgültige und detaillierte Zahlen zum Geschäftsjahr 2020/2021 werden nach Feststellung, voraussichtlich Anfang September 2021, mit dem Geschäftsbericht 2020/2021 veröffentlicht.

„Die letzten drei Geschäftsjahre verliefen trotz der letzten 15 Pandemien Monate sehr positiv. Der aktuelle Auftragsbestand und einige größere Projekte an denen wir arbeiten lassen uns optimistisch in die Zukunft blicken.“, teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication
Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany
E-Mail: vorstand@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>

Europäischer Kunde hat sich erneut für CeoTronics entschieden / Auftrag über ca. € 3,0 Mio. erteilt

Die CeoTronics AG wird versuchen, den Auftrag noch bis zum Kalenderjahresende an den international operierenden Kunden auszuliefern.

„Aus verschiedenen Gründen können wir leider keine detaillierteren Informationen zum Produkt, zur Stückzahl oder zum Kunden veröffentlichen.“ teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>

**Konzern-Kennzahlen zum Geschäftsjahr 2020/2021**

- **Konzernumsatz T€ 26.558 (+ 8,4%)**
- **EBIT T€ 3.241 (+ 29,5%)**
- **Konzernergebnis vor Steuern T€ 3.048 (+ 34,8%)**
- **Auftragseingang T€ 21.230 (+ 2,3%)**
- **Dividendenvorschlag von € 0,12 pro Aktie**

Rödermark, 6. September 2021 - Die CeoTronics AG hat im Berichtszeitraum vom 1. Juni 2020 bis zum 31. Mai 2021 (Geschäftsjahr 2020/2021) mit einem Konzernumsatz in Höhe von T€ 26.558 (Vorjahr T€ 24.496) erneut und trotz der Auswirkungen der Pandemie ein Rekordniveau erreicht. Die Umsatzprognose von ca. € 26,0 Mio. wurde somit um T€ 558 übertroffen.

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 31. Mai 2021 reduzierte sich erwartungsgemäß auf T€ 17.137. Der Auftragseingang konnte im Geschäftsjahr 2020/2021 dank vieler größerer langfristig vorbereiteter Projekte leicht um 2,3% gesteigert werden. Im Q4-Vergleich stieg der Auftragseingang sogar um 30,9 %.

Der Umsatzanteil der wiederkehrenden und damit besser planbaren Umsätze hat sich gegenüber dem Vorjahr um 11%-Punkte erhöht und liegt im Geschäftsjahr 2020/2021 bei 52,7%. Zu den sich „wiederholenden Umsätzen“ zählen wir u. a. vertraglich vereinbarte Maintenance-/Service-Leistungen aber auch Großaufträge, die über mehrere Jahre in kleineren Losgrößen pro Jahr produziert und abgerechnet werden. Aber auch die sehr hohe Kundenzufriedenheit führt zu einem hohen Anteil an Kunden, die immer wieder unsere Produkte bevorzugen. Allerdings fließen diese Umsatzanteile nicht in den oben genannten Anteil der wiederkehrenden Umsätze ein.

Das EBIT konnte gegenüber dem Vorjahr (T€ 2.503) erneut um 29,5% auf T€ 3.241 erhöht werden. Die EBIT-Marge erhöhte sich im Vergleich zum Geschäftsjahr 2019/2020 um 2,0% Punkte auf 12,2%.

Das Konzernergebnis vor Steuern belief sich auf T€ 3.048 (Vorjahr T€ 2.261) und konnte um 34,8% gesteigert werden. Der Jahresüberschuss im Konzern erhöhte sich erneut deutlich von T€ 1.635 um T€ 464 auf T€ 2.099. Die Umsatzrendite konnte gegenüber dem Vorjahr von 6,7% auf 7,9% gesteigert werden.

Das Eigenkapital hat sich gegenüber dem Vorjahr (T€ 11.972) um T€ 2.290 auf T€ 14.262 erhöht. Die EK-Quote beträgt nun 59,4% (Vorjahr 49,5%).



CeoTronics konnte im Geschäftsjahr 2020/2021 den Brutto-CashFlow von T€ 2.995 um T€ 342 auf T€ 3.337 steigern. Im Verlauf des Geschäftsjahres 2020/2021 ist CeoTronics teilweise ohne die Inanspruchnahme kurzfristiger Kreditlinien ausgekommen.

Der Personalbestand des CeoTronics-Konzerns zum 31. Mai 2021 lag mit 134 um einen Mitarbeiter unter dem Vorjahreswert von 135. Nach Vollzeitäquivalenten (FTE) ergab sich wie im Vorjahr ein Wert von 129. Der Umsatz pro Mitarbeiter*in (nach FTE) konnte um 8,0% auf T€ 203 gesteigert werden.

Die CeoTronics-Aktie ging mit einer Anfangsnotierung von € 2,50 ins Geschäftsjahr 2020/2021 und stieg unter Schwankungen deutlich an. Insbesondere Anfang November 2020 nach der Veröffentlichung eines Großauftrages sowie kurz vor und nach der Veröffentlichung der Halbjahreszahlen (Ende Januar 2021) kam es zu deutlichen Kursanstiegen in relativ kurzer Zeit. Die CeoTronics-Aktie hat das abgelaufene Geschäftsjahr am 31. Mai 2021 mit einem Kurs von € 3,87 und einer Performance von +54,8% abgeschlossen und konnte somit die wichtigsten deutschen Aktienindizes in diesem Zeitraum deutlich outperformen.

Zum Geschäftsjahresende 2020/2021 wurde die CeoTronics-Aktie über dem Buchwert gehandelt, der € 2,16 pro Aktie betrug. Das Kurs-Buchwert-Verhältnis (KBV) belief sich zu diesem Zeitpunkt demnach auf 1,79.

Der Aufsichtsrat hat sich dem Vorschlag des Vorstandes angeschlossen, der Hauptversammlung am 5. November 2021 vorzuschlagen, aus dem Bilanzgewinn der CeoTronics AG eine Dividende in Höhe von € 0,12 pro Aktie auszuschütten und den verbleibenden Bilanzgewinn zur Stärkung des Eigenkapitals der CeoTronics AG auf neue Rechnung vorzutragen. Es ergibt sich daraus eine Ausschüttungsquote von 40,1%, bezogen auf den ausschüttungsfähigen Bilanzgewinn. CeoTronics knüpft damit an die frühere Dividendenhistorie (bislang erfolgten Dividendenausschüttungen in Höhe von ca. € 4,82 Mio.) an.

„Gerade angesichts der über 1,5 Jahre andauernden negativen Auswirkungen der COVID-Pandemie sind wir über die durchweg positiven Entwicklungen aller Umsatz- und Ergebniskennzahlen des Geschäftsjahres 2020/2021 hoch erfreut. Die Verwerfungen am Bauteilebeschaffungsmarkt beschränken sich schon lange nicht mehr nur auf elektronische Komponenten. Auch der Bezug von Kunststoffgranulaten und mechanischen Bauteilen wird immer schwieriger, teurer und unzuverlässiger. Bisher haben wir diese Herausforderungen dank hohem Engagement, vorausschauender Beschaffung und mit höherer Kapitalbindung gut bewältigen können. Auch die Folgen der pandemiebedingten Reise- und Besuchsbeschränkungen können sich auf den zukünftigen Auftragseingang auswirken. Wir sind dennoch optimistisch, das laufende Geschäftsjahr 2021/2022 mit leicht steigenden Umsatzerlösen und Ergebnissen abschließen zu können. Unser positiver Ausblick stützt sich auf den immer noch hohen Auftragsbestand und auf die vielen Projekte, u. a. aus den Order-Forecasts.“, teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.



Über CeoTronics

Die CeoTronics AG hat sich als führender Systemanbieter von mobilen digitalen Funk-Netzen und -Endgeräten für lokale mobile Anwendungen sowie von hochwertigen Kommunikations-Headsets und -Systemen für die professionelle Nutzung im Premiumsegment etabliert. Mit höchster Beratungskompetenz, Kundennähe, bester Produkt-Qualität in Funktion und Verarbeitung, der Verwendung neuester Technologien und die Flexibilität, kundenindividuelle Systemlösungen zu entwickeln, hat sich CeoTronics seit ihrer Gründung 1985 in der Spitze der Qualitäts- und Leistungs-Pyramide positioniert. CeoTronics-Produkte werden vorwiegend in Europa und in Nordamerika, jeweils in anspruchsvollen/schwierigen Umgebungsbedingungen von den Feuerwehren, den Landespolizeien und der Bundespolizei, dem Militär, den Energieversorgern und Kraftwerksbetreibern, den Airlines/Airports und von verschiedenen anderen Industriebereichen eingesetzt. Z. B. im Lärm, beim Tragen von Atemschutzgeräten, Helmen oder Schutzanzügen oder wenn beide Hände für die eigentliche Arbeit frei bleiben müssen. Aber auch verdeckt einzusetzende Audio- und Video-Systeme gehören zur Kernkompetenz der CeoTronics AG.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407) wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt und auch auf Xetra gehandelt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: vorstand@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>

Pressemitteilung

Hauptversammlung 2021 der CeoTronics AG: CeoTronics hat die Dividendenzahlungen wieder aufgenommen – Dividendenrendite von knapp 3%

Rödermark, 5. November 2021 - Die virtuelle Hauptversammlung ohne physische Präsenz der Aktionäre der im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse notierten CeoTronics AG (ISIN DE0005407407), die heute in der Kulturhalle Rödermark stattfand, verlief erwartungsgemäß positiv.

Nach der Begrüßung durch den Aufsichtsratsvorsitzenden Matthias Löw berichtete der Vorstand über das Geschäftsjahr 2020/2021 (1. Juni 2020 bis 31. Mai 2021) mit Zahlen und weiteren Erläuterungen.

Der Alleinvorstand Thomas H. Günther stellte zunächst das Unternehmen vor. Dabei hob er insbesondere die Umsatzsteigerung um 8,4% auf € 26,6 Mio. und die Ergebnissteigerung vor Steuern um 34,8% auf € 3,05 Mio. hervor, um danach mit dem hohen Auftragsbestand in Höhe von € 17.1 Mio. sowie mit dem um 2,3% gesteigerten Auftragseingang den positiven Ausblick in die Zukunft zu untermauern.

Erfreut konnte Herr Günther verkünden, dass die CeoTronics AG bereits mit dem Geschäftsjahr 2020/2021 wieder dividendenfähig ist. Die Hauptversammlung ist dem Vorschlag des Vorstandes und des Aufsichtsrates gefolgt und hat eine Dividende in Höhe von € 0,12 je Aktie beschlossen. Dies entspricht einer Dividendenrendite von knapp 3%.

Trotz der COVID-19-Pandemie und den negativen Einflüssen auf den Geschäftsalltag soll sich die CeoTronics AG in den nächsten Jahren weiter positiv entwickeln. Thomas H. Günther begründete den Optimismus nicht nur mit dem hohen Auftragsbestand und den Auftragseingängen im laufenden Geschäftsjahr 2021/2022, sondern auch damit, dass die staatlichen Sicherheits- und Ordnungskräfte gerade angesichts der Bedrohung unserer Freiheit, Demokratie und Wertegemeinschaft durch den religiös getriebenen Terrorismus, politisch extreme Gruppen und Parteien sowie Populisten gestärkt werden müssen. Der über Jahrzehnte aufgebaute Investitions-/Modernisierungstau muss weiter aufgelöst und den Überbelastungen der Einsatzkräfte entgegengewirkt werden. So, wie es z. B. die deutschen Verteidigungsministerinnen und Innenminister auf Bundes- und Länderebene seit vielen Monaten versprechen und auch begonnen haben, die innere und äußere Sicherheit in Deutschland und in Europa zu stärken.

Unter Voraussetzung dieser Rahmenbedingungen stellte der Vorstand Thomas H. Günther eine fortgesetzte Dividendenfähigkeit in Aussicht.

Vorstand und Aufsichtsrat wurden jeweils mit über 99,9% aller Stimmen entlastet.



Der Versammlungsleiter, Aufsichtsratsvorsitzender Matthias Löw, bedankte sich, auch im Namen des Vorstandes, bei den Mitarbeitern des Unternehmens für die erbrachten Leistungen sowie bei den Aktionären für das ausgesprochene Vertrauen.

Die Versammlung der Aktionäre wählte mit 99,1% der Stimmen die uniTreu GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Eschborn, zum Abschlussprüfer und zum Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2021/2022.

Zum Abschluss der Hauptversammlung wurde der Termin für die nächste Hauptversammlung in Rödermark in der Kulturhalle am 4. November 2022 bekannt gegeben.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG
Audio • Video • Data Communication
Investor Relations
Adam-Opel-Str. 6,
D-63322 Rödermark
Tel: +49 6074 8751-0
Fax: +49 6074 8751-720
E-Mail: investor.relations@ceotronics.com
Internet: <http://www.ceotronics.com>



Europäischer Kunde erteilt CeoTronics Auftrag über ca. 3,2 Mio. €

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication wird Kommunikationssysteme liefern, die aus einer abgesetzten Funkgeräte-Steuerungseinheit sowie Headsets und Zubehör besteht.

„Aus verschiedenen Gründen können wir leider keine detaillierteren Informationen z. B. zu den Produkten, zur Systemstückzahl oder zum Auftraggeber veröffentlichen.“ teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: investor.relations@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>



Umsatz- und Auftragsbestandsentwicklung zum Ende des Geschäftshalbjahres 2021/2022 (30. November 2021)

Konzernumsatz ca. € 15,15 Mio. (ca. +6,5%) // Konzern-Auftragseingang ca. € 15,11 Mio. (+ 40,2%) // Konzern-Auftragsbestand ca. € 17,1 Mio. // positiver Ausblick bestätigt

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication hat im Berichtszeitraum vom 1. Juni 2021 bis 30. November 2021 nach vorläufigen Zahlen einen Konzernumsatz von ca. € 15,15 Mio. erreicht. Damit hat die CeoTronics AG den Vorjahreswert von € 14,2 Mio. um ca. 6,5% übertraffen und einen neuen Halbjahresrekord erzielt.

Der Auftragseingang nach 6 Monaten des Geschäftsjahres 2021/2022 beläuft sich auf ca. € 15,11 Mio. und liegt damit ca. 40,2% über dem Niveau des Vorjahres.

Der konsolidierte Auftragsbestand zum 30. November 2021 reduzierte sich planmäßig und erwartungsgemäß um nur ca. 10,1% auf ein immer noch hohes Niveau von ca. € 17,1 Mio.

Endgültige und detaillierte Halbjahreszahlen werden nach Feststellung, voraussichtlich am 28. Januar 2022, mit dem Halbjahresfinanzbericht 2021/2022 veröffentlicht. Zu diesem Zeitpunkt ist auch eine genauere Einschätzung hinsichtlich der Umsatz- und Ergebnisprognose zum 31. Mai 2022 möglich.

„Wir sind mit dem bisherigen Verlauf des Geschäftsjahres sehr zufrieden. Gerade auch im Hinblick auf die dramatischen Verwerfungen am Beschaffungsmarkt – nicht nur für elektronische Komponenten. Sofern alle Lieferterminezusagen unserer Zulieferer eingehalten werden, können wir heute davon ausgehen, dass wir unsere Umsatz- und Ergebnisziele für das gesamte Geschäftsjahr 2021/2022 erreichen können.“ teilte der Vorstand Thomas H. Günther mit.

Die CeoTronics AG Audio Video Data Communication (ISIN: DE0005407407), Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Deutschland, wird im Basic Board der Frankfurter Wertpapierbörse geführt.

Weitere Informationen:

CeoTronics AG Audio Video Data Communication

Investor Relations, Adam-Opel-Straße 6, 63322 Rödermark, Germany

E-Mail: vorstand@ceotronics.com, Internet: <http://www.ceotronics.com>